

Ortsrat der Ortschaft
Hedendorf
Die Ortsbürgermeisterin
Wahlperiode 2016 - 2021

PROTOKOLL

15. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Hedendorf

Tag: 05.06.2019
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:03 Uhr
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Hedendorf, Am Sportplatz 2, 21614 Buxtehude

Anwesende Mitglieder

Ratsmitglieder

Frau Birgit Butter - CDU
Herr Mirko Bartsch - CDU
Herr Günter Bellmann - CDU
Herr Jochen Dammann - SPD
Frau Nadine Dammann - CDU
Frau Mandy Fetings - CDU
Frau Melanie Henkel - SPD
Herr Lars Höft - CDU
Herr Bernd Prang -
Herr Ludwig Stadler - SPD
Herr Peter Zenker - SPD

ab 20:19 Uhr 2 TOP ö.T.

Verwaltung

Frau Martina Hassenpflug - Protokollführerin
Herr Frank Thomas - Produktverantwortlicher

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner
 - 2.1. Heimatverein
 - 2.2. Eigentumsverhältnisse Käferstieg
 - 2.3. Spielplatz Käferstieg
 - 2.4. Elektrokästen der Stadtwerke
 - 2.5. Bekanntmachung Ortsratssitzung
 - 2.6. Verkehrsregelung "Am Mühlenbach"
3. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der 14. Sitzung vom 06.03.2019
4. Antrag auf einen Zuschuss für die Tauschbücherei in Hedendorf
Hier: etwaige Fundamentarbeiten
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vom 21.05.2019
5. Antrag auf einen Zuschuss zur Aktion "Hedendorf blüht auf"
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vom 21.05.2019
6. Scheunenfest - Planung und Durchführung eines gemeinsamen Dorffestes in Hedendorf
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vom 21.05.2019
7. Anfragen und Mitteilungen
 - 7.1. Behandlung von Anfragen
 - 7.2. Mitteilungen der Bürgermeisterin
 - 7.2.1. Sachstandsmitteilung "Schule und Kita Hedendorf"
 - 7.2.2. Pflegearbeiten Spielplatz Gooshören
 - 7.2.3. Müllsammelaktion am 13.04.2019
 - 7.2.4. Optimierung und Überplanung des Stadtverkehrsystems

- 7.2.5. Seniorenausfahrt am 09.09.2019
- 7.2.6. Konfirmationsgrüße 2019
- 7.2.7. Mannschaften Landesliga
- 7.2.8. Baumaßnahme Dorfstraße
- 7.2.9. Ortsbüro Hedendorf/Neukloster
- 7.2.10. Verbindungsweg Haferkamp/Weizenkamp
- 7.2.11. Dankschreiben Ortsfeuerwehr Hedendorf
- 7.2.12. Wechsel des Fraktionsvorsitzes der SPD-Fraktion im Ortsrat Hedendorf
- 7.2.13. Birkenweg LKW Verkehr
- 7.2.14. 1. Änderung des RROP 2013 Landkreis Stade - Sachlicher Teilabschnitt Windenergie
- 7.2.15. Versetzung des Ortseingangsschildes Hedendorf an der B 73, Cuxhavener Straße Höhe Autohaus Wiebusch
- 7.2.16. Bemalung der Stromkästen von den Kindergartenkindern
- 7.2.17. Straßenbeleuchtung "In de Huk"
- 7.2.18. Bedarfsampel Harsefelder Straße
- 7.2.19. Verkehrsberuhigung "Dorfwiesen"
- 7.2.20. Hochbaumaßnahme Dorfstraße, Haltverbot
- 7.2.21. Altpapier-Container, Gewerbegebiet
- 7.2.22. Wald "Naturschutzgebiet"
- 7.2.23. Stromkästen, Graffitikünstler

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ortsbürgermeisterin, Frau Butter eröffnet die 15. Sitzung des Orsrates um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zu dieser Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ortsrat bei insgesamt 10 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist.

zu 2 Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden gestellt. Die Fragestunde findet daher statt.

zu 2.1 Heimatverein

Ein Mitglied des Heimatvereins hat eine Frage zu TOP 5. Der Heimatverein hat im letzten Jahr eine ganze Wiese mit zweijähriger Blumensaat bepflanzt. Die Frage ist, ob auch hierfür eine Zuschuss beantragt werden kann.

Frau Butter erklärt, dass nicht rückwirkend ein Zuschuss gezahlt werden kann, aber im nächsten Jahr dieses entsprechend beantragt werden kann.

Zu TOP 6 wird von dem Mitglied des Heimatvereins darauf hingewiesen, dass der Verein bisher noch nicht angesprochen wurde, gerne würden man zusammen aber etwas planen.

Frau Butter teilt mit, dass bisher noch keine Vereine angesprochen wurden. Heute soll zunächst grundsätzlich geklärt werden, ob ein Scheunenfest durchgeführt werden soll und in welcher Art und Weise.

zu 2.2 Eigentumsverhältnisse Käferstieg

Eine Anwohnerin teilt mit, dass sie eine Kopie eines Vertrages (Abtretungserklärung) von 1970 vorliegen hat, die evtl. die Problematik des Ausbaues des Käferstieges aufklären kann. Demnach haben die Anlieger ihre Anteile an die damalige Gemeinde Hedendorf abgetreten. Die Anwohnerin übergibt die Kopie.

Frau Butter bedankt sich für die Kopie. Sie weist darauf hin, dass hiernach im Stadtarchiv gesucht wurde, ein derartiger Vertrag aber nicht in den hiesigen Akten auffindbar ist.

zu 2.3 Spielplatz Käferstieg

Eine Einwohnerin fragt nach, wann der Spielplatz fertiggestellt wird.

Frau Butter teilt mit, dass die Geräte geliefert wurden. Zurzeit werden die Angebote für die Erdarbeiten geprüft. Ende Juni/Anfang Juli soll mit den Erdarbeiten begonnen werden und dann anschließend die Geräte aufgestellt werden.

zu 2.4 Elektrokästen der Stadtwerke

Eine Anwohnerin teilt mit, dass auf ihrem Grundstück ein Stromkasten steht. Auch sie möchte gerne, dass dieser von den Kindern bemalt wird.

Frau Henkel erläutert kurz das Verfahren der Aktion „Kunst am Kasten“. Dieses Jahr sollen erstmal nur einige Stromkästen an den Hauptstraßen in Hedendorf bemalt werden. Sie weist auch nochmal daraufhin, dass die Kästen nicht selber gereinigt werden dürfen.

zu 2.5 Bekanntmachung Ortsratssitzung

Eine Anwohnerin merkt an, dass sie weder in den Aushangkästen noch im Ortsbüro eine Bekanntmachung zur heutigen Ortsratssitzung gesehen hat.

Frau Butter teilt mit, dass sie diesmal leider versäumt hat, Aushänge anzubringen. Sie verweist hierzu auf die Möglichkeit der Nutzung des Bürgerinformationssystems auf der Homepage der Hansestadt. Hier kann beispielsweise der Sitzungskalender auf www.bux-tehude.sitzungskalender.de eingesehen werden.

zu 2.6 Verkehrsregelung "Am Mühlenbach"

Herr Höft nimmt ab 20.19 Uhr an der Sitzung teil.

Ein Einwohner erkundigt sich, ob seit der Ortsratssitzung im November 2018 ein dort angeregtes Treffen vor Ort stattgefunden hat.

Frau Butter verneint dieses. Hintergrund ist u. a., dass der Ortsrat Neukloster sich noch keine abschließende Meinung gebildet hat. Frau Butter wird die Thematik nochmal im Inneren Ausschuss ansprechen, da es scheinbar keine einfache Lösung gibt.

zu 3 Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der 14. Sitzung vom 06.03.2019

Herr Bartsch merkt an, dass unter TOP 7.2.3. das Abstimmungsergebnis fehlt.
Dieses lautete: Einstimmig.

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der 14. Sitzung des Ortsrates am 06.03.2019 wird mit der genannten Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit 1 Enthaltung

**zu 4 Antrag auf einen Zuschuss für die Tauschbücherei in Hedendorf
Hier: etwaige Fundamentarbeiten
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vom 21.05.2019**

Frau Butter erläutert kurz den Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vom 21.05.2019. Sie teilt mit, dass es gelungen ist, eine gelbe Telefonzelle zu erwerben, die als Tauschbücherei genutzt werden soll. Der künftige Standort konnte mit der Verwaltung (Fachgruppe 32) auch geklärt werden. Da sich dieser im öffentlichen Bereich befindet, wird ein Fundament erforderlich. Herr Bartsch erläutert, dass die Kosten hierfür ca. 1.200,00 EUR betragen. Angesichts der relativ hohen Kosten hierfür sind sich die Ortsratsmitglieder einig, Alternativen (z.B. Eigenleistung und fachlicher Anleitung) zu prüfen.

**zu 5 Antrag auf einen Zuschuss zur Aktion "Hedendorf blüht auf"
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vom 21.05.2019**

Frau Butter stellt den Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vor. Angedacht ist, dass der Ortsrat Blumenzwiebeln und Saat zur Verfügung stellt und die Einwohner/innen diese in den öffentlichen Bereich einpflanzen können. Finanziert werden sollte diese Aktion sowohl vom Ortsrat als auch von der Hansestadt Buxtehude.

Frau Henkel begrüßt im Namen der SPD-Fraktion im Ortsrat Hedendorf diesen Antrag, da laut Umfrage ihrer Fraktion eine derartige Aktion auch mehrfach gewünscht wurde. Weiter hält sie es für wünschenswert, dass Insektenhotels aufgestellt werden. Diese könnten u. U. auch Schülerinnen und Schüler der Grundschule unter Anleitung im Werkunterricht bauen.

Frau Butter schlägt vor, ein entsprechendes Angebot einzuholen und dieses dem Ortsrat zur nächsten Sitzung zur Beratung vorzulegen. Seitens der Verwaltung sollte eine Aussage zur Unterstützung der Aktion getroffen werden.

zu 6 Scheunenfest - Planung und Durchführung eines gemeinsamen Dorffestes in Hedendorf
Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vom 21.05.2019

Auch hierzu liegt ein Antrag der CDU-Fraktion im Ortsrat Hedendorf vor. Frau Butter teilt mit, dass zunächst darüber entschieden werden soll, ob ein Dorffest stattfinden soll oder nicht. Beide Fraktionen hatten diese Idee in ihrem Wahlprogramm zur Kommunalwahl. Die ganze Arbeit sollte aber nicht nur von den Vereinen, Organisationen und den Ortsratsmitgliedern übernommen werden. Ziel sollte sein, auch Einwohner/innen zu gewinnen, sich in der Planung und Umsetzung mit einbringen.

Unter den Ortsratsmitgliedern wird diskutiert, wie ein derartiges Fest durchgeführt werden kann und in welcher Größe. Allen ist wichtig, dass das Organisationsteam aus vielen Personen besteht und die Arbeit gut verteilt werden kann. Frau Butter schlägt vor, dass nach der Sommerpause ein Treffen mit dem Arbeitskreis „Lebendiges Hedendorf“ stattfindet. Herr Höft bietet sich als Mitorganisator an und kann ggf. Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. An dem vorgeschlagenen Treffen des Arbeitskreises wird er teilnehmen.

Es soll einvernehmlich entsprechend verfahren werden.

zu 7 Anfragen und Mitteilungen

zu 7.1 Behandlung von Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

zu 7.2 Mitteilungen der Bürgermeisterin

Mitteilungen liegen vor.

zu 7.2.1 Sachstandsmitteilung "Schule und Kita Hedendorf"

Frau Butter erläutert ausführlich den aktuellen Sachstand zum Bildungsstandort Hedendorf. Ein Neubau der KiTa wird ca. 6 bis 7 Millionen EUR kosten. Für die Bauzeit würde die neue KiTa Giselbertstraße (geplant 2023/2024) die Ersatzstätte für die hiesige KiTa sein. Die Nutzung der Flüchtlingsunterkünfte ist für diesen Zweck nicht möglich. Nachdem dann die KiTa fertiggestellt ist, wird der Neubau für die Schule erfolgen. Auch hierfür muss eine Übergangslösung gefunden werden. Insgesamt stellt sich die Situation nach Ansicht von Frau Butter für die Ortschaft Hedendorf unbefriedigend dar. Unverständlich ist für sie, dass die Planungen aus der Arbeitsgruppe mit der Verwaltung, die im Ergebnis gute Alternativen aufgezeigt hat, nicht weiter umgesetzt werden. Nach Ansicht von Herrn Bartsch wäre die Errichtung eines zeitlich befristeten Ausweichquartiers für die KiTa und die Schule auf dem Waldsportplatz eine gute Alternative.

Unter den Ortsratsmitgliedern besteht Einigkeit, dass die Verwaltung nach der Sommerpause dem Ortsrat den aktuellen Sachstand vorstellen soll.

zu 7.2.2 Pflegearbeiten Spielplatz Gooshören

Die Verwaltung gibt eine kurze Stellungnahme zu den Fragen 1 bis 4 eines Schreiben eines Anliegers des Spielplatzes, der ehrenamtlich die Pflege übernommen hat, bekannt. Zu Punkt 1 wird es von Seiten der Verwaltung negativ gesehen, dass die vier bestehenden Apfelbäume gerodet werden. Die Bäume passen ins Ortsbild und sollten nicht entfernt werden. Der Anlieger, der anwesend ist, sieht es nicht so und erläutert nochmals ausführlich, warum die Bäume entfernt werden sollten.

Zu den Punkten 2 bis 4 werden die Betrieblichen Dienste gemeinsam mit der Verwaltung (Fachgruppe 65) noch eine Überprüfung vornehmen. Eine Stellungnahme hierzu wird zu gegebener Zeit nachgereicht.

Negativ sieht Herr Bartsch die gesamte Pflege der Spielplätze in der Ortschaft durch die Betrieblichen Dienste. Bisher gewünschte Arbeiten sind noch nicht ausgeführt worden. Die Verwaltung erläutert, dass gerade diese Problematik zurzeit verwaltungsintern geklärt wird, insbesondere die Frage, inwieweit die Betrieblichen Dienste wegen der Auslastung überhaupt in der Lage sind, derartige Arbeiten zu übernehmen. Der Ortsrat sollte daher u. U. über eine Fremdvergabe nachdenken, zumal sich die Situation hinsichtlich der Kostenzuteilung durch die Gründung des Eigenbetriebes „Betriebliche Dienste“ ändern wird.

Herr Bartsch wünscht eine Kostenaufstellung über die Pflege eines Spielplatzes, damit eine evtl. Fremdvergabe geprüft werden kann. Frau Butter wird bei der Verwaltung (Fachgruppe 65) diesbezüglich nachfragen.

zu 7.2.3 Müllsammelaktion am 13.04.2019

Frau Butter berichtet kurz von der stattgefundenen Müllsammelaktion „Sauberhaftes Buxtehude“ am 13.04.2019. Ca. 20 Personen haben in Hedendorf daran teilgenommen,

auch Kinder. Sie appelliert an alle Beteiligten, die Aktion jährlich regelmäßig in Zusammenarbeit mit der Ortsfeuerwehr durchzuführen.

zu 7.2.4 Optimierung und Überplanung des Stadtverkehrsystems

Frau Butter teilt mit, dass sie gemeinsam mit Herr Riesterer (Ortsvorsteher Eilendorf) über die CDU-Ratsfraktion mit Datum vom 24.04.2019 einen Antrag zur Optimierung und Überplanung des Stadtverkehrsystems der Hansestadt Buxtehude gestellt hat. Dieser umfangreiche Antrag, der auch Hinweise aus Hedendorf enthält, wird jetzt in die Ausschussberatung gehen.

zu 7.2.5 Seniorenausfahrt am 09.09.2019

Die diesjährige Seniorenausfahrt findet am Montag, den 09.09.2019 statt. Das Motto lautet diesmal „Entlang der Elbe“.

zu 7.2.6 Konfirmationsgrüße 2019

Frau Butter hat auch dieses Jahr Konfirmationsgrüße im Namen des Ortsrates verteilt.

zu 7.2.7 Mannschaften Landesliga

Auch für die nächste Saison gibt es beim VSV Hedendorf/Neukloster zwei Mannschaften, die in der Landesliga spielen. Das betrifft je eine Damen- und eine Herrenmannschaft.

zu 7.2.8 Baumaßnahme Dorfstraße

Die Baumaßnahme in der Dorfstraße, über die der Ortsrat durch die Stadtentwässerung informiert wurde, beginnt in Kürze.

zu 7.2.9 Ortsbüro Hedendorf/Neukloster

Das Ortsbüro Hedendorf/Neukloster ist umgezogen und befindet sich jetzt auf der gegenüber liegenden Seite des Areals (Kringelstr. 5). Die Bürgermeistersprechstunde für Hedendorf findet wie gewohnt donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Die Telefonnummer sowie die üblichen Öffnungszeiten bleiben unverändert.

zu 7.2.10 Verbindungsweg Haferkamp/Weizenkamp

Beim Verbindungsweg Haferkamp zum Weizenkamp werden auf Vorschlag einer Anwohnerin Sperrbügel aufgestellt, damit ein Durchfahren verhindert wird. Die Kosten werden von der IDB übernommen.

zu 7.2.11 Dankschreiben Ortsfeuerwehr Hedendorf

Frau Butter verliest das Dankschreiben der Ortsfeuerwehr zum diesjährigen Oldtimer-Treffen.

zu 7.2.12 Wechsel des Fraktionsvorsitzes der SPD-Fraktion im Ortsrat Hedendorf

Die Verwaltung gibt einen Wechsel im Fraktionsvorsitz der SPD-Fraktion bekannt. Mit Wirkung vom 01.05.2019 wurde Frau Melanie Henkel Fraktionsvorsitzende und Herr Jochen Dammann ihr Stellvertreter.

zu 7.2.13 Birkenweg LKW Verkehr

Die Verwaltung erläutert, dass ein Anlieger des Birkenweges auf die Problematik hingewiesen hat, dass Baufahrzeuge versuchen, über diese Straße das Neubaugebiet zu erreichen. Dieses ist jedoch nicht möglich, sodass es immer wieder zu Problemen beim Zurückfahren kommt. Die Verwaltung (Fachgruppe 32) prüft, welche verkehrsbehördliche Anordnung hier kurzfristig getroffen werden kann.

zu 7.2.14 1. Änderung des RROP 2013 Landkreis Stade - Sachlicher Teilabschnitt Windenergie

Mit einer Entscheidung vom Nds. Oberverwaltungsgericht Lüneburg ist der sachliche Teilabschnitt Windenergie des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) für unwirksam erklärt worden. Grund für die Nichtigkeit des Teilabschnittes ist, dass die Herleitung der Vorranggebiete nach einem landkreisweit einheitlichen Konzept zu erfolgen hat. Das war bei der Fassung 2013 nicht der Fall. Aufgrund dessen wird die 1. Änderung des RROP eingeleitet. Im Ergebnis ist festzustellen, dass sich durch die Anwendung des neuen Kriterienkatalogs die Flächenausdehnung reduziert hat. Sofern neue Anlagen errichtet werden sollen, ist dieses nur auf der reduzierten Fläche möglich. Die bisherigen Windkraftanlagen haben Bestandsschutz.

Auf Nachfrage von Frau Butter teilt die Verwaltung außerdem mit, dass hier keine Bestrebungen zu einem Repowering der Windkraftanlagen in der Gemarkung Hedendorf bekannt sind.

zu 7.2.15 Versetzung des Ortseingangsschildes Hedendorf an der B 73, Cuxhavener Straße Höhe Autohaus Wiebusch

Eine Versetzung des Ortseingangsschildes ist nicht möglich. Ein Ortseingangsschild kann nur dort aufgestellt werden, wo die im Zusammenhang bebaute Fläche einer Ortschaft beginnt.

Frau Henkel bittet in diesem Zusammenhang zu prüfen, ob vorher eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 60 km/h angeordnet werden kann.

zu 7.2.16 Bemalung der Stromkästen von den Kindergartenkindern

Herr Zenker weist darauf hin, dass er geäußerte Beschwerden über die Bemalung von Stromkästen durch Kindergartenkinder als unangemessen empfindet. In einzelnen Bereichen werden die Kinder die Bemalungen noch nachbessern.

zu 7.2.17 Straßenbeleuchtung "In de Huk"

Herr Zenker teilt mit, dass für die Straßenbeleuchtung in der Straße „In den Huk“ die Hansestadt Buxtehude zuständig ist. Die Ausleuchtung wird in nächster Zeit nochmal vor Ort geprüft.

zu 7.2.18 Bedarfsampel Harsefelder Straße

Frau Henkel erkundigt sich, ob die Bedarfsampel in der Harsefelder Straße wieder auf Dauer umgestellt werden kann.

Frau Butter wird den Vorschlag klären.

zu 7.2.19 Verkehrsberuhigung "Dorfwiesen"

Frau Henkel teilt mit, dass sie entsprechend der Vereinbarung aus der letzten Sitzung des Ortsrates Hedendorf die Anwohner im Bereich der Straße „An den Dorfwiesen“ befragt hat, ob diese Einwendungen gegen den Einbau von Bodenschwellen zur Verkehrsberuhigung haben. Alle Anwohner sind mit einer derartigen Maßnahme einverstanden. Es wird daraufhin einvernehmlich festgelegt, an vor Ort noch genau festzulegenden Punkten Bodenschwellen in die Fahrbahn einzubauen.

Weiter soll geprüft werden, ob vor Hausnr. 8 ein Parkverbot angeordnet werden kann, da ausreichend Stellplätze in der Nähe vorhanden sind.

zu 7.2.20 Hochbaumaßnahme Dorfstraße, Haltverbot

Es wird angeregt, dass bei dem Grundstück des Neubaus eines Mehrfamilienhauses an der Dorfstraße ein Haltverbot angeordnet wird. Damit sollte erreicht werden, dass die Fahrzeuge der künftigen Mieter die problematische Verkehrssituation im dortigen Bereich nicht noch zusätzlich verschärfen.

Frau Butter schlägt vor, zunächst die Bauphase abzuwarten und dann ggf. ein Gespräch mit den Anliegern zu führen.

zu 7.2.21 Altpapier-Container, Gewerbegebiet

Frau Henkel regt an, bei den Wertstoffcontainern im Gewerbegebiet ein Schild mit dem Hinweis „nicht für industrielle Zwecke“ anzubringen.

Herr Bartsch schlägt vor, dass hier nochmal ein Gespräch mit der Entsorgungsfirma gesucht wird um zu erreichen, dass eine häufigere Leerung erfolgt.

zu 7.2.22 Wald "Naturschutzgebiet"

Frau Henkel erläutert, dass es sich beim Neukloster Forst um ein Naturschutzgebiet handelt. Daher sollten an den Zuwegungen zum Wald Schilder aufgestellt werden mit allgemeinen Hinweisen, insbesondere zur ganzjährigen Anleinplicht für Hunde. Auch sollte geklärt werden, welche Einschränkungen es für Reiter gibt.

zu 7.2.23 Stromkästen, Graffitikünstler

Frau Henkel stellt anhand von Fotos die Arbeiten eines Graffitikünstlers aus Stade vor.

Der Ortsrat entscheidet sich gegen den Künstler, da die Kunstwerke nicht ins Ortsbild passen. Man verständigt sich darauf, dass Dorf motive genommen werden sollen.